



Modell der Schnellzug-Dampflok BR 03¹⁰

12715



Nicht für Kinder unter drei Jahren geeignet, wegen funktions- und modellbedingter scharfer Kanten und Spitzen sowie Verschluckungsgefahr. Gebrauchsanweisung aufbewahren! • Not suitable for children under three years of age, because of the sharp edges and points essential for operational and modelling conditions, as well as the danger of swallowing. Retain Operating Instruction! • Ne convient pas aux enfants de moins de trois ans, au vu des modes d'utilisation, des formes à arêtes vives des modèles et du danger d'absorption. Gardez l'instruction de service! • Niet geschikt voor kinderen onder 3 jaar wegens scherpe hoeken en kanten eigen aan het model en zijn funktie en wegens verslikkingsgevaar. Gebruiksaanwijzing bewaren! • Ikke egnet til børn under 3 år, p.g.a. funktions- og modelbetingede skarpe kanter og spidser, - kan slugos. Gem vejledning! • Non adatto a bambini di età inferiore ai tre anni per le particolari strutture del modello ed il suo funzionamento et per il pericolo di soffocamento. Ritenere l'istruzioni per l'uso! • No conveniente para niños menores de 3 años por razón de los puntos y bordes agudos, esenciales para el funcionamiento y condiciones de modelaje, asi como también por el peligro de que sea ingerido. ¡Conserve instrucciones de servicio!



Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften voll funk- und fernsehentstört.

Lok-Pflege

Trix-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Schleifer, Haftreifen und Glühlampen). Gleise und Räder stets sauber halten! Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppichen betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu Trix-Modellbahnfluid 66624 und Minitrix-

Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher Geschwindigkeit und wechselnder Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

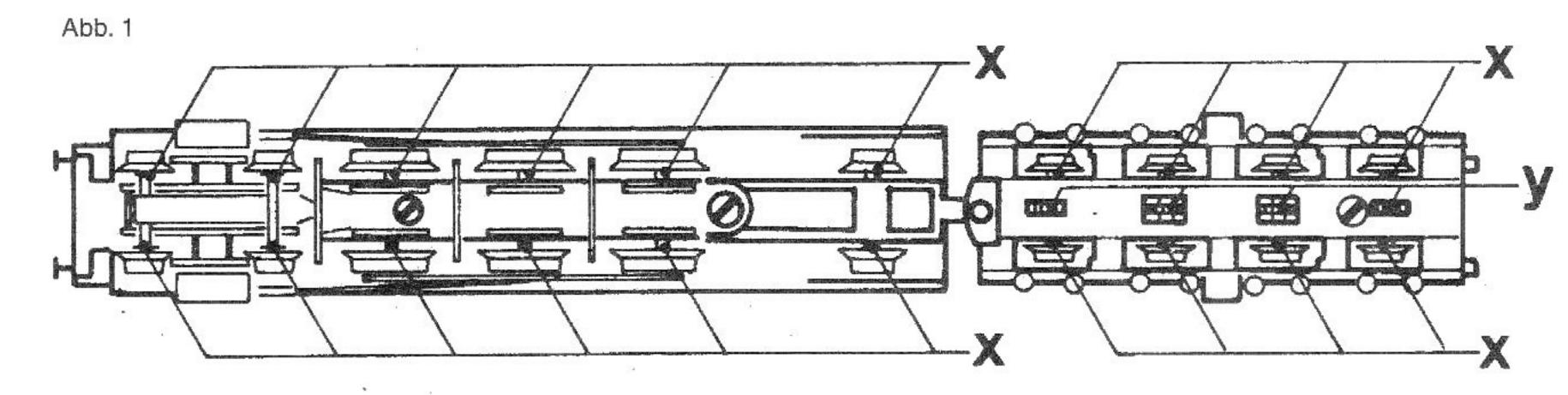
Ölen und Fetten (Abb. 1 + 3)

Öl: Nur ein winziger Tropfen Trix-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnrädern und Getriebeachsen X. Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück Trix-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze Y. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden!

Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.

Bitte beachten:

Der eingebaute Selectrix Fahrzeug-Decoder ist auf Analogbetrieb eingestellt. Für Digitalbetrieb (Selectrix) ist die Lok zu programmieren (siehe Hinweise zu den Programmiergeräten). Der Decoder ist <u>nicht</u> geeignet für DCC und NMRA Steuerungen sowie für Anlagen mitTrix ems Stromkreis.



Tender-Gehäuse abnehmen (Abb. 3)

Schraube A lösen. Tendergehäuse 27 am vorderen Ende in Pfeilrichtung abheben. Beim Wiederaufsetzen darauf achten, daß die Leitungen im Kabelkanal C liegen und nicht gequetscht werden.

Glühlampe (Tender) auswechseln (Abb. 3)

Tendergehäuse abnehmen. Schraube **D** lösen. Schaltungsplatine **30** abnehmen. Lampe **18** kann dann mit einer Pinzette herausgenommen werden. Nach Lampenwechsel darauf achten, daß die Kontaktfeder richtig am Lötnippel der Glühlampe anliegt und die Isolierscheibe **E** im Tenderrahmen liegt. Beim Wiedereinsetzen der Schaltungsplatine **30** darauf achten, daß die Kontaktfedern **F** gut an den Bürstenhaltedeckeln **N** anliegen.

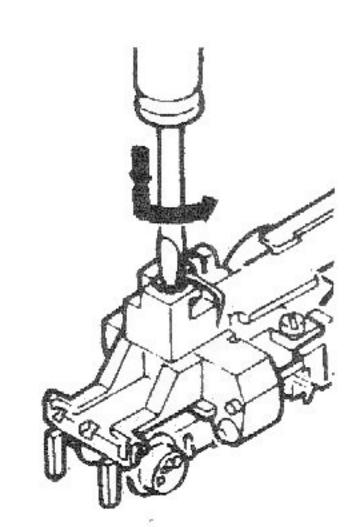


Abb. 2



Motorwechsel (Abb. 3)

Tendergehäuse, Fahrzeugdecoder 31 + 32 und Schaltungsplatine 30 abnehmen. Schraube G lösen. Achslagerblende 46 abnehmen. Erste Tenderachse 42 herausnehmen. Mit spitzem Gegenstand durch Öffnungen H im Tenderrahmen vordere Motorhalteklammer 34 aushebeln und nach oben schieben. Hintere Motorhalteklammer 34 mit Schraubendreher nach oben abziehen. Motor 35 nach oben herausnehmen. Beim Wiedereinsetzen des Motors darauf achten, daß die Markierungen K wieder auf der gleichen Seite des Tenderrahmens sind (sonst Fahrtrichtungsumkehr).

Motorbürsten auswechseln (Abb. 3)

Motor herausnehmen. Bürstenhaltedeckel N vorsichtig abziehen. Achtung! Druckfeder M nicht verlieren! Verbrauchte Kohlebürste herausschütteln und neue Bürste L einsetzen. Feder M einsetzen und Deckel N wieder aufschnappen.

Lok-Gehäuse abnehmen (Abb. 3)

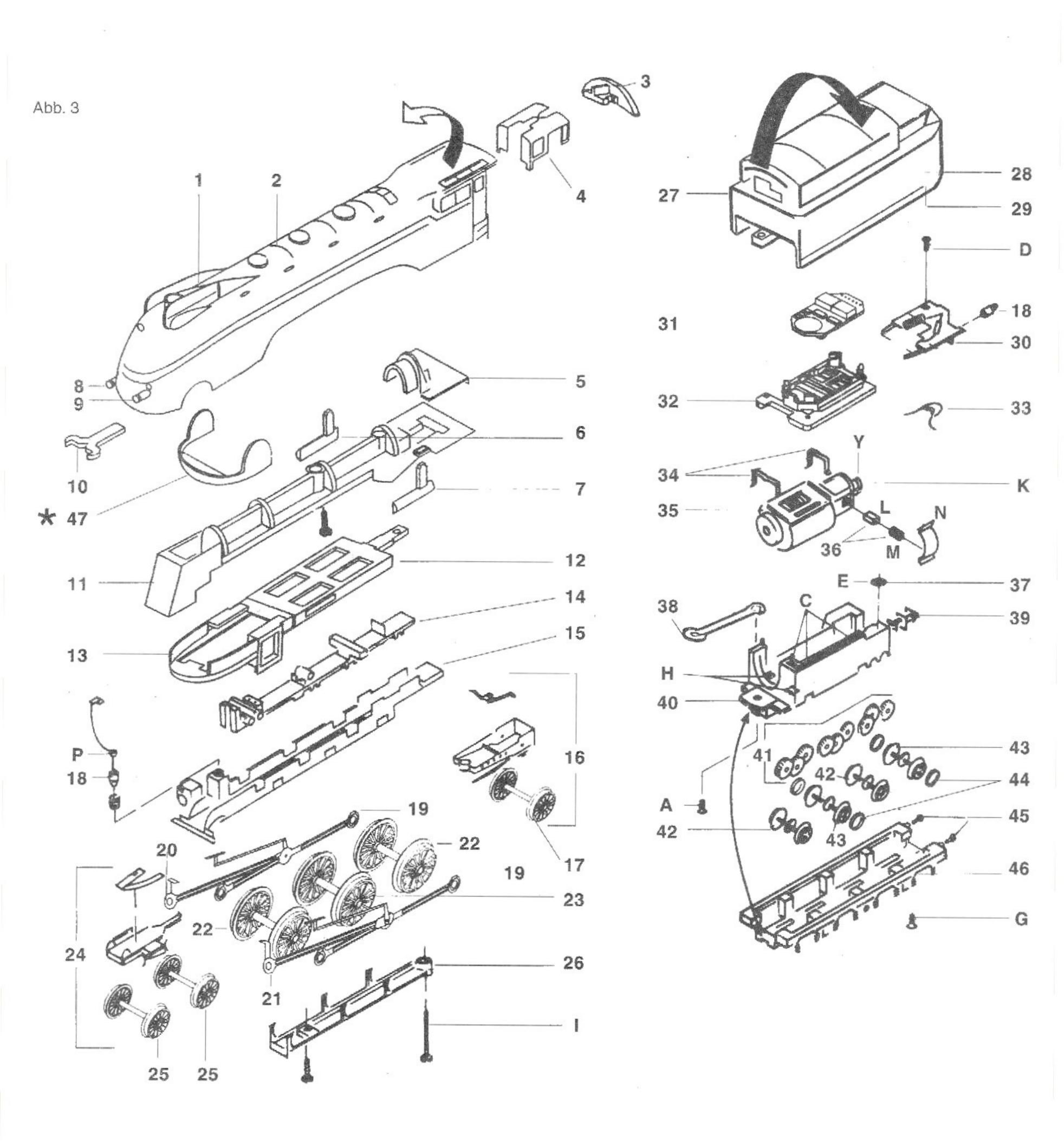
Schraube I lösen. Umlaufblech im vorderen Bereich (rote Pufferbohle) leicht vom Lokrahmen anheben. Lokgehäuse nach vorne schieben und am hinteren Ende in Pfeilrichtung abheben. Bei Remontage Lokgehäuse aufsetzen und durch Zurückziehen im vorderen Bereich einrasten.

Glühlampe (Lok) auswechseln (Abb. 2)

Lokgehäuse abnehmen. Kontaktstück P (Abb. 3) mit kleinem Schraubendreher leicht nach unten drücken und dann nach links drehen (gemäß Abb. 2). Kontaktstück P und Lampen 18 können dann nach oben herausgenommen werden.

Achtung: Druckfeder verbleibt in Bohrung!

Neue Lampe in Druckfeder einsetzen und Kontaktstift P durch Druck und Drehung nach rechts wieder einrasten.



Ersatzteil-Liste		
(1)	Gehäuse	300822
(2)	Pfeife	300836
(3)	Dachabschluß	300891
(4)		300823
(5)	Bodenplatte	22 2132 00
(6)	Kessel rechts	300841
(7)	Kessel links	300839
(8)	Puffer rechts	300892
(9)		300837
(10)		300838
(11)	Zwischenrahmen	300826
(12)	Steuerungshalter	300866
(13)	Steuerungsträger	300865
(14)		31 2611 08
(15)	Rahmen	300845
	Nachlauf-Drehgestell kompl.	31 2612 05
(17)	Radsatz-Nachlauf Drehgestell	31 2003 06
(18)	Glühlampe	40 0303 00
(19)		41 2003 91
(20)	Steuerung rechts	300853
	Steuerung links	300847
	Radsatz (3./5. Achse)	41 2003 10
(23)		41 2003 12
(24)	Vorlauf-Drehgestell kompl.	31 2612 04
	Radsatz-Vorlauf Drehgestell	31 2001 18
	Achshalter für Lok	22 2135 00
	Tendergehäuse	300893
	Tenderlampe	12 5309 01
(29)	Leuchteinsatz Tender	300876
(30)	Schaltungsplatine	31 2611 80
(31)	Selectrix Fahrzeug Decoder	36 6835 50
(32)	Halterung für Decoder	31 2611 82
(33)	Funkentstörung	40 0157 00
(34)	Motor-Halteklammer	73 1481 00
(35)	Motor kompl. mit Schnecke	
	und Schwungmasse	41 2003 24
(36)	Motor-Bürsten *	40 0159 00
(37)	Isolierscheibe	19 9407 00
(38)	Kuppellasche	300885
	Kupplung	40 0626 00
(40)	Isolierung oben	22 2140 00
	Isolierung unten	22 2139 00
(41)	Getriebe-Satz	41 2003 90
	Radsatz (1./3. Tenderachse)	41 2003 27
	Radsatz mit Haftreifen	41 2003 25
(44)	Haftreifen	72 2273 00
(45)	Puffer für Tender	74 0837 00
100000	Achslagerblende für Tender	300873
(47)	Zurüstsatz Steckblende	300877
	(nur für Vitrine)	44 0000 0 :
	Federn-Sortiment	41 2003 94
	Schrauben-Sortiment	41 2003 95

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungs-Einheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

For 12 Volts DC only!

Interference suppression

This Trix product features radio and TV interference suppressors.

Maintenance of locomotive

Properly serviced locos will give many years of pleasure. Parts subject to wear (motor brushes, traction tyres and bulbs) can easily be replaced. Top cleanliness is of paramount importance for the proper functioning of models and layout. Carpet fluffs, hair and dust specks may impair or even destroy the delicate mechanism of a loco. Track pick-ups and loco wheels must be cleaned from time to time (preferably using No. 66624 Trix Track-Cleanser and No. 66623 Minitrix Wheel-Brush). Never run layouts on a carpet or fluffy table cloth.

Never exert pressure on the loco, never push it along the track, never turn driving wheels by hand.

Model locomotives attain their best performance (even start, quiet and smooth running, maximum speed) after a certain running in time. For this purpose, a locomotive should be worked over the longest line of the layout at changing speeds and directions for about 20 minutes.

Oiling and greasing (Fig. 1 + 3)

Oil: a most minute drop only of No. 66625 Trix Special Oil on axlebearings of wheels, cog-wheels and gear axles X. Grease: a very small quantity (size of a pin-head) of No. 66626 Trix Special Grease for worm-gears and cog-wheel gears Y. Every 50 hours of operation only. Never use edible oils, skin creams etc.

Please note:

The built in Selectrix decoder is prepared for analogous operation. The locomotive has to be programmed for digital operation (refer notes concerning the programming devices). The decoder can neither be used with DCC and NMRA control systems nor for layouts based on Trix ems circuit systems.

Removal of tender body (Fig. 3)

Undo screw A and slide body 27 off in direction of arrow. On reinsertion of the tender body make sure that cables are properly positioned in groove C to aviod them getting damaged.

Replacement of tender bulb (Fig. 3)

Take of tender body and loosen screw D. Lift off printed circuit 30. Use tweezers to take out bulb. On replacement of bulb ensure propper contact between bulb and contact piece. Isolating disc E must by properly positioned on tender frame. On re-insertion of printed circuit check to make sure that springs F make proper contact with brush retainer clips N.

Replacement of motor (Fig. 3)

After removing body, decoder 31 + 32 and printed circuit 30 loosen screw G. Remove bogie frame 46 and then the first set of tender wheels 42. Use suitably pointed object to ease motor retaining clip 34 out of position and slide upward. Do likewise with rear motor clip. On re-insertion of motor watch for marks K to be on the same side of the frame as before as otherwise directions of travel will be reversed.

Replacement of brushes (Fig. 3)

Remove motor. Slide off brush retainer-clips. Do not lose pressure spring M. Shake out used brushes and insert new ones L. Insert spring M and re-position clip N.

Removal of locomotive body (Fig. 3)

Undo screw I. Slightly lift up front part of footwalk (red buffer beam). Slide body forward and lift off rear end in direction of arrow. When replacing the body, snap in into position by sliding it back.

Replacement of locomotive bulb (Fig. 2)

Use small screw-driver to depress and turn left contact piece P (Fig. 3). Contact P and bulb can now be lifted out. Attention: pressure spring remains in recess.

On replacement of bulb, depress and turn right.